

Kurzinfo

Studium

Regelstudienzeit: 6 Semester (3 Jahre)

Abschluss: Bachelor of Arts

Studienprofile:

Lehramt an Grundschulen

- Großes Fach

- Kleines Fach

Lehramt Gymnasien/Oberschulen

Bewerbung

Voraussetzungen: Hochschulreife (z.B. Abitur)

Beschränkungen: zulassungsbeschränkt

Bewerbung zum Wintersemester: 01.05.–15.07.

Studienfachberatung

Anlaufstelle bei Fragen zu Studieninhalten,
Studienplanung und Prüfungsordnungen

Dr. Micòl Feuchter

Grazer Str. 2, Raum 0160

Tel. 0421 218-68507

feuchter@uni-bremen.de

Weitere Informationen zum Studiengang

www.uni-bremen.de/ba-sport



Sport

Bachelor

5 gute Gründe ...

... für ein Bachelorstudium Sport an der
Universität Bremen

1. innovativer und interdisziplinärer Studiengang
2. berücksichtigt die Vielfalt von Sport- und
Bewegungskulturen sowie die Diversität
heranwachsender Generationen
3. qualifiziert für eine reflexive Aufbereitung von Sport
und Bewegung in der Schule in Zeiten gesellschaft-
lichen Wandels
4. wird von einem ausgewiesenen und hochmotivierten
Team für Lehre und Forschung getragen
5. sehr gute Berufsperspektiven als Sportlehrkraft, vor
allem im Land Bremen

Zentrale Studienberatung

Bibliothekstr. 1, Verwaltungsgebäude VWG,
Haupteingang, Erdgeschoss, Flur links

Tel. 0421 218-61160

zsb@uni-bremen.de

www.uni-bremen.de/zsb

Beratungsangebot in Präsenz oder per Zoom und
telefonische Kurzauskünfte



Sport

An der Universität Bremen kann seit dem Wintersemester 2024/25 Sport als Fach für das Lehramt an Gymnasien/Oberschulen (GyOS) und als großes oder kleines Fach in den Bildungswissenschaften des Primar- und Elementarbereichs (BiPEb), also im Grundschullehramt studiert werden. Das Studium des Faches Sport ist interdisziplinär angelegt und zeichnet sich durch die Zusammensetzung aus theoretischen und fachpraktischen Lehreinheiten aus.

Im Bachelorstudiengang werden Sport und Bewegung aus natur-, erziehungs- und sozialwissenschaftlichen Perspektiven reflektiert. Themen, wie Erziehung, Bildung, Teilhabe, Training und Gesundheit – insbesondere im Kindes- und Jugendalter, spielen hierbei eine besondere Rolle (Fachwissenschaft).

Aus Perspektive der Fachdidaktik wird gefragt, wie Sport und Bewegung in der Schule aufbereitet und gestaltet werden können, um Heranwachsende in ihrer Entwicklung, Bildung und entlang ausgewählter Kompetenzen zu fördern.

In sog. fachpraktischen Module stehen Bewegungspraktiken und praktische Gestaltungsmöglichkeiten von Sportunterricht im Vordergrund.

Das Besondere

Die genannten Studiengänge sind innovativ, reflexiv und zukunftsorientiert angelegt und thematisch durchgängig mit dem Handlungsfeld Schule verknüpft. Sie berücksichtigen sowohl die Vielfalt der Sport- und Bewegungskulturen als auch die Diversität und Herausforderungen heranwachsender Generationen.

Die Veranstaltungsformen reichen von Vorlesungen, in denen interdisziplinäres Grundlagenwissen vermittelt wird, bis hin zu fachpraktischen Veranstaltungen. Hier können Studierende von klassischen Sportspielen, über Risikosport oder psychomotorische Förderangeboten bis hin zum Einsatz digitaler Medien die vielfältigen Facetten eines modernen Sportunterrichts kennenlernen.

Die Ausbildung erfolgt in Bremen durch ein ganz neu zusammengesetztes und interdisziplinär ausgerichtetes Lehrteam. Anker der sportwissenschaftlichen Lehre ist immer die Forschung, an der die Studierenden in Form von Projekten auch teilhaben können.

Studienverlaufsplan und Studienschwerpunkte

Sem.	Fachwissenschaft	Fachdidaktik	Fachpraktischer Unterricht
1.	Einführung Sportwissenschaft/Sportpädagogik/Naturwissenschaft	Fachdidaktische Grundlagen	Sport & Bewegung unterrichtlich aufbereiten I/ Sportliche Handlungsfähigkeit
2.			
3.	Naturwissenschaftliche/ sportpädagogische Themen des Kindes- und Jugendalters	Fachdidaktische Analysen	Sport & Bewegung unterrichtlich aufbereiten II/ Sinnperspektiven
4.	Wahlpflichtbereich		
5.		Fachdidaktische Erprobung & Schulpraktikum (POE)	Psychomotorik/ neue Unterrichtsthemen
6.	Ggf. BA-Arbeit		

Detaillierte Studienverlaufspläne für das Lehramt an Gymnasien/Oberschulen und Grundschulen finden Sie unter www.uni-bremen.de/ba-sport-plan

Perspektiven

Um an öffentlichen Schulen das Fach Sport zu unterrichten, muss nach dem Bachelorabschluss ein Studium zum „Master of Education“ (M. Ed.) absolviert werden. In Bremen ist die Aufnahme der sportwissenschaftlichen Masterstudiengänge ab WS 2027/28 möglich. An den Masterabschluss schließt dann das 18-monatige Referendariat mit dem Abschluss des 2. Staatsexamens an.

Da es in Bremen lange keine sportwissenschaftliche Ausbildung gab, werden die zukünftigen Absolvent:innen eine hervorragende Arbeitsmarktperspektive im Schuldienst haben. Alternativ können sie auch im Feld der Wissenschaft eine Promotion anstreben.

Direkt nach dem Lehramt-Bachelorstudiengang können die Absolvent:innen bereits in der pädagogischen Berufswelt tätig werden, z. B. als Schulassistent, in Jugendeinrichtungen oder im Beratungsbereich. Wer sich für solche Berufsfelder weiter qualifizieren möchte, kann einen Masterstudiengang in den Erziehungs- und Bildungswissenschaften anschließen.

Für weitere passende Fachmasterprogramme siehe: www.uni-bremen.de/masterwahl

International

Wer im Rahmen des Studiums ins Ausland gehen möchte, wird seitens des Fachbereichs gerne bei der Planung und Realisierung unterstützt. Aufgrund zahlreicher Kooperationen (z. B. Erasmus) bietet sich eine Vielzahl an Austauschmöglichkeiten inner- und außerhalb Europas.